**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 1 (1925)

**Heft:** 19

Rubrik: Sport und Neuestes

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# ERÖFFNUNG DES STADIONS LETZIGRUND DES F+ C+ ZÜRICH



Dr. Enderli [begrüßt die beiden Mannschaften vor dem Spiel Grasshoppers gegen F. C. Zürich



Ceribello befreit durch Kopfstoß



Blick auf das Spielfeld und die Tribüne während des Spiels

Photos Schmid



## Der Doppelmord in Iseltwald

Bild links: Das habliche Heimwesen der Eheleute Bhend auf der Hohfluh ob Iseltwald

Bild rechts: Der Eingang zur Küche, wo Frau Bhend, von einem Beil erschlagen, aufgefunden wurde. An der Türe befindet sich das amtliche Siegel

Unteres Bild: Blick auf Iseltwald. Rechts oben die Hohfluh, hinter welcher sich in der Pfeilrichtung, etwa 200 Meter über dem Seespiegel, das Gehöft befindet





Das Gaden im "Schwändli", auf dessen Heubühne der Leichnam des Bhend, mit Heu leicht zugedeckt, aufgefunden wurde. Rechts im Bilde der Schwestersohn der Frau Bhend, der den Mord entdeckte

